

FKW, Nr. 76, 2025: Re-Lektüre des Gartens

Thari Jungen & Friederike Nastold

FKW // Zeitschrift für Geschlechterforschung und visuelle Kultur, Nr. 76 //

Re-Lektüre des Gartens: Queere Ökologien, Kolonialismus, Gewalt.

02. November 2025

Herausgegeben von Thari Jungen und Friederike Nastold

In der Ausgabe FKW // Zeitschrift für Geschlechterforschung und visuelle Kultur Nr. 76 mit dem Titel Re-Lektüre des Gartens: Queere Ökologien, Kolonialismus, Gewalt geht es um die Frage, ob eine Beschäftigung mit dem Garten als Ökosystem en miniature Antworten darauf geben – sowie auch weitere Fragen stellen – kann, wie wir in Zukunft miteinander leben wollen. Die hier versammelten Texte wollen den Garten nicht als idyllischen Gegenort der gewaltvollen, extraktivistischen und techno-kapitalistischen Ruinen des Kapitalismus denken, sondern als Raum, in dem diese Realität verhandelt werden kann. Anstatt von einem anthropozentrischen Paradigma auszugehen, das binäre und hierarchische Trennungen von Natur/Kultur, Wildnis/Garten oder Menschen/Pflanze und die damit verbundenen vergeschlechtlichten und kolonialen Ausbeutungsformen weiterschreibt, möchte die Ausgabe dazu beitragen, die Relationalität und Reziprozität mehr-als-menschlichen Lebens als ein prozessuales Verhältnis zu denken.

FKW-Redaktion

Editorial

Thari Jungen und Friederike Nastold

Einleitung: Re-Lektüre des Gartens. Queere Ökologien, Kolonialismus, Gewalt

ARTIKEL

Alisa Kronberger und Julia Schade

Ambivalenzen kompostieren. Von Gartenstädten, extraktiven Blickordnungen und Permakulturen

Elke Krasny

Gärten der Gewalt: Bekämpfung von Armut, Kolonialität der Sorge und Politiken des Erinnerns

Antje Majewski

Der Möglichkeitsgarten

Susanne Witzgall

(De)Koloniales Grün. Von Gärten der Segregation zu Gärten der Reparation.

Irene Schütze

Heilende Pflanzen in der Karibik: Annalee Davis und Tabita Rezaire

Maria Will

Kolossal kolonial – Zur Geschichte von Sammlungen in europäischen Gärten

Luca Eirich

Not so Dead as a Dodo: Kolonialimperialistische Ökonostalgie in Wiederauferstehungsfantasien um den ausgestorbenen Dodo (*Raphus cucullatus*)

Christine Bauhardt

„Jardins partagés“ in Paris – Städtische Gärten im Kontext nachhaltiger Stadtplanung

Ella von der Haide und Andrea Baier

Queerfeministische Ökologien und Gärten

Margarethe Drexel

Zwischen Licht und Dunkelheit

Wiebke Trunk

Blut und Boden – den Mythos unterbrechen

Aleksandra Janus und Roma Sendyka

Die Tiefe des Feldes: Bystander, forensische Kunstpraktiken und Nicht-Erinnerungsorte

EDITION

Margarethe Drexel

Good Spirits in Transformation. Endless Love. 2025

Edition von Margarethe Drexel für FKW Nr. 76

REZENSION

Rebecca Zorko

Barbara Paul / Andrea Seier (Hg.): Betroffenheit. Praktiken der (Selbst-)Politisierung in Kunst und audiovisueller Kultur. Berlin: Neofelis 2024

Quellennachweis:

TOC: FKW, Nr. 76, 2025: Re-Lektüre des Gartens. In: Arthist.net, 05.11.2025. Letzter Zugriff 22.12.2025.

<<https://arthist.net/archive/51065>>.